

## **A5** Teilnahme der Stadt Leipzig am „Wattbewerb“

Gremium: AG Umwelt und Klimaschutz  
Beschlussdatum: 10.01.2022  
Tagesordnungspunkt: 4. Anträge an den Kreisverband

### **Antragstext**

- 1 Im Rahmen der Teilnahme am „Wattbewerb“ wird eine Strategie für die Steigerung
- 2 der installierten Leistung an Photovoltaik (PV) durch eine Kooperation von
- 3 Stadtverwaltung und Zivilgesellschaft entwickelt.

### **Begründung**

Der Ausbau der Erneuerbaren Energieträger ist zwingend geboten. Photovoltaik stellt dabei wesentliche Anteile. In Leipzig läuft der Ausbau der PV bisher schleppend.

Solare Energieerzeugung auf Flächen, die sich dafür anbieten, wie Gewerbegebiete, Parkplätze, Wohnanlagen, fehlt bisher überwiegend.

Um den Ausbau der Photovoltaik zu beschleunigen, wurde „Wattbewerb“ ins Leben gerufen. Es handelt sich um einen Wettbewerb für Städte und Gemeinden. Getragen wird Wattbewerb von Fossil Free Karlsruhe, Parents for Future Germany, Fridays for Future Deutschland und Scientists for Future Deutschland. Ziel der Initiative ist es, die Energiewende in Deutschland durch exponentiellen Ausbau von Photovoltaik zu beschleunigen.

Der Start von Wattbewerb erfolgte am 21.2.2021, eine Teilnahme ist fortlaufend möglich. Die aktuelle Herausforderung an die teilnehmenden Städte lautet: Welche Stadt schafft es als erste, ihre installierte Leistung an Photovoltaik zu verdoppeln?

Die Städte sind nun gefordert, durch Kooperation zwischen Stadtverwaltung und Zivilgesellschaft in ihrer jeweiligen Stadt eine Strategie zu entwickeln, wie die Dachbesitzer\*innen überzeugt werden können, ihre Dächer mit PV-Anlagen auszustatten. Ob Einfamilienhäuser, große Mietshäuser oder Dächer auf gewerblich oder industriell genutzten Gebäuden: Sie alle bieten ein Potenzial, das für die lokale Energiewende vor Ort erschlossen werden muss.

Wir sehen in der Teilnahme Leipzigs am „Wattbewerb“ eine Möglichkeit, den Ausbau der Photovoltaik in der Stadt maßgeblich zu beschleunigen.